

# Übersicht über den Inhalt.

	Seite
1. Der Gegenstand der Dogmatik. . . . .	11— 14
2. Die Gliederung der Arbeit . . . . .	14— 19
<b>I. Der Mensch das Werk Gottes (Anthropologie) .</b>	<b>20—279</b>
3. Übersicht. . . . .	20— 22
<b>A. Das persönliche Leben als das Werk des lebendigen Gottes . . . . .</b>	<b>22— 38</b>
4. Die menschliche Person . . . . .	22— 25
5. Die Unvermeidlichkeit des Gottesgedankens. . . . .	25— 29
6. Die Verwendung des Persongedankens für Gott . . . . .	29— 32
7. Der religiöse Kampf gegen das persönliche Leben . . . . .	32— 34
8. Das inwendige Leben Gottes . . . . .	34— 38
<b>B. Die Natur als die Offenbarung der göttlichen Kraft . . . . .</b>	<b>38— 61</b>
9. Die Verbindung des Geistes mit der Natur . . . . .	38— 41
10. Die Bestreitung der Verbundenheit von Geist und Natur . . . . .	41— 44
11. Die durch die Natur uns bereitete religiöse Gefahr . . . . .	44— 49
12. Raum und Zeit . . . . .	49— 51
13. Das Göttliche in der Natur . . . . .	51— 58
14. Das Wunder . . . . .	58— 59
15. Die Natur in Gott . . . . .	60— 61
<b>C. Die menschliche Gemeinschaft als Gottes Reich . . . . .</b>	<b>61— 89</b>
16. Die natürliche Gemeinschaft . . . . .	61— 65
17. Die von der Gemeinschaft uns bereitete Not . . . . .	65— 69
18. Die religiöse Gemeinschaft . . . . .	69— 77
19. Die Ämter . . . . .	77— 81
20. Die Geschichte . . . . .	81— 85
21. Das jenseitige Geisterreich . . . . .	85— 87
22. Gottes Vaterschaft und Königtum . . . . .	87— 89
<b>D. Das Erkennen und die Wahrheit. . . . .</b>	<b>89—124</b>
23. Wahrnehmung und Urteil . . . . .	89— 93
24. Das Denken und das Wollen . . . . .	93— 96
25. Das Denken und das Handeln . . . . .	96— 97
26. Der Gottesbeweis aus dem Wissen . . . . .	97— 99
27. Unser Wissen von Gott . . . . .	99—104
28. Die Phantasie . . . . .	104—107
29. Der Glaube . . . . .	107—109
30. Grade des Glaubens . . . . .	109—111

	Seite
31. Der Glaube und der Wille . . . . .	111—114
32. Die Zerstörungen des Denkens . . . . .	114—118
33. Die Entstellungen des Glaubens . . . . .	119—122
34. Das göttliche Denken . . . . .	122—124
<b>E. Das Fühlen und die Seligkeit . . . . .</b>	<b>124—147</b>
35. Lust und Schmerz . . . . .	124—127
36. Niedere und höhere Gefühle . . . . .	127—132
37. Die Störungen im Gefühl . . . . .	132—136
38. Die religiösen Gefühle . . . . .	136—138
39. Gottes Güte und Zorn . . . . .	138—146
40. Der Heilige . . . . .	146—147
<b>F. Der menschliche Wille und die göttliche Liebe . . . . .</b>	<b>148—198</b>
41. Trieb und Wille . . . . .	148—157
42. Die Tat . . . . .	157—162
43. Das Entstehen des verwerflichen Willens . . . . .	162—167
44. Das Gewissen . . . . .	167—172
45. Die Veränderlichkeit des Gewissens . . . . .	172—175
46. Der Gottesbeweis aus dem Gewissen . . . . .	175—178
47. Gottes Wille . . . . .	178—181
48. Gottes Gerechtigkeit . . . . .	181—186
49. Die Liebe . . . . .	186—189
50. Die Einreden gegen die Liebe . . . . .	189—192
51. Die Entstellungen der Liebe . . . . .	192—195
52. Gottes Liebe . . . . .	195—198
<b>G. Der Gottesdienst oder die Religion . . . . .</b>	<b>198—222</b>
53. Der Begriff Religion . . . . .	198—203
54. Das Gebet . . . . .	203—212
55. Das Bekenntnis . . . . .	212—214
56. Das Opfer . . . . .	214—218
57. Die Einheit von Frömmigkeit und Sittlichkeit . . . . .	218—220
58. Die Entstellungen der Religion . . . . .	220—222
<b>H. Die Sünde und Gottes Gericht . . . . .</b>	<b>222—279</b>
59. Der Begriff Sünde . . . . .	222—228
60. Die Apologien für die Sünde . . . . .	228—233
61. Die Schuld . . . . .	234—236
62. Die Einreden gegen die Schuld . . . . .	236—238
63. Die Strafe . . . . .	238—241
64. Die Verzeihung . . . . .	241—246
65. Der Tod . . . . .	246—251
66. Der Universalismus des Bösen . . . . .	251—256
67. Der Fall der Menschheit . . . . .	256—257
68. Der Teufel . . . . .	258—262
69. Das Verhältnis des Bösen zur göttlichen Wirksamkeit . . . . .	262—265
70. Die Reue . . . . .	265—270
71. Der Erfolg der Reue . . . . .	270—272

	Seite
72. Die Verirrungen der Reue . . . . .	272—274
73. Reue und Glaube und Liebe . . . . .	274—277
74. Der Übergang zum Christus . . . . .	277—279
<b>II. Das Werk Jesu (Christologie)</b> . . . . .	<b>280—356</b>
75. Das königliche Amt Jesu . . . . .	280—290
76. Das Kreuz Jesu . . . . .	290—299
77. Die Einreden gegen das versöhnende Wirken Jesu . . . . .	299—302
78. Die mittelalterliche und reformatorische Lehre vom Kreuz . . . . .	303—307
79. Die Auferstehung Jesu . . . . .	307—310
80. Die menschlichen Bedingungen der versöhnenden Wirksamkeit Jesu . . . . .	310—331
81. Die göttlichen Voraussetzungen der versöhnenden Wirksamkeit Jesu . . . . .	332—341
82. Die Allgegenwart Jesu . . . . .	341—343
83. Die Sendung des Geistes . . . . .	343—345
84. Die Einreden gegen das Dasein des Geistes . . . . .	345—352
85. Das Verhältnis des Geistes zum Christus . . . . .	352—353
86. Die Dreieinigkeit . . . . .	354—356
<b>III. Die Christenheit als die zu Gott berufene Ge- meinde (Soteriologie)</b> . . . . .	<b>357—524</b>
87. Übersicht . . . . .	357—358
<b>A. Die Gnadennittel</b> . . . . .	<b>358—436</b>
88. Das Apostolat . . . . .	358—364
89. Die Schrift . . . . .	364—380
90. Die Schrift und das Wort der Kirche . . . . .	380—381
91. Die Dienstpflicht der Gemeinde Jesu . . . . .	381—385
92. Der Zweifel an der Kirche . . . . .	385—389
93. Das christliche Amt . . . . .	389—395
94. Die christliche Gemeinde . . . . .	395—402
95. Die Christenheit und der Staat . . . . .	402—408
96. Die Kirche und die Welt . . . . .	409—413
97. Die Konfessionen . . . . .	413—418
98. Die Taufe . . . . .	418—422
99. Die Kindertaufe . . . . .	422—428
100. Das Abendmahl . . . . .	428—433
101. Der Begriff Sakrament . . . . .	433—436
<b>B. Die Gnadengabe</b> . . . . .	<b>437—479</b>
102. Die Rechtfertigung . . . . .	437—441
103. Die Bedenken gegen die christliche Rechtfertigung . . . . .	441—450
104. Die Erlösung . . . . .	450—456
105. Die Einreden gegen die Erlösung . . . . .	456—460
106. Die Wiedergeburt . . . . .	460—466

